

Gemeindebrief

Evangelisch-methodistische Kirche
Reichenbach - Mylau - Unterheinsdorf



Dezember 2022 - Januar 2023



Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht
abweisen.

Johannes 6,37

Andacht zum Monatsspruch Januar aus dem Gemeindekalender

Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.
Genesis 1,31

es war sehr gut

Kaum vorstellbar diese ausgeglichenen Zustände, die es einmal gegeben haben soll: Meere, Berge, Wälder, Wüsten, Inseln, Steppen, Flüsse, Tiere, Pflanzen, Menschen... - alles sehr gut und alles miteinander verwoben. So hat man es einmal empfunden. Wobei man aber auch um die Zerbrechlichkeit des Lebens wusste.

Im Anschluss an die erste Beschreibung in der Bibel zur Entstehung der Welt und des Lebens, findet sich eine zweite. Sie erzählt von einem Garten, umzäunt und geschützt. Als „Krone der Schöpfung“, wird der Mensch in diesen Garten gesetzt, darf darin leben, soll ihn bewahren und erhalten. Doch der Mensch verliert den Zugang und findet sich in einer harten Realität wieder. Außerhalb dieses Gartens ist für den Menschen nichts einfach sehr gut. Ausdauernd erobert sich der Mensch dennoch die Erde, versucht sie zu nutzen und auch zu erhalten. Das gelingt nicht immer. Vielleicht ist diese Aufgabe, die ursprünglich für jenen Garten galt, ja doch zu groß. Sie verleitet nämlich dazu, eine falsche Rolle spielen zu müssen: Gottes Rolle in der Schöpfung. Für Menschen eine heillose Überforderung.

Spürbar ist sie bereits dort, wo es uns zunehmend schwerer fällt, in überschaubaren, ganz persönlichen Lebenszusammenhängen Momente zu finden, in denen wir sagen: es ist, so wie es ist, sehr gut.

Es geht nicht darum, sich einfach mit allem irgendwie abzufinden. Es gibt vieles, was wirklich nicht mehr oder noch nicht wieder gut ist. Doch es ist eben auch nicht alles schlecht. Es ist möglich, in dieser Welt zu leben. Sie ist sehr gut dafür geeignet. Daran erinnert der Monatsspruch und lädt ein, sich das bewusst zu machen, um so ein wenig zufriedener und zuversichtlicher - mit Vertrauen in Gottes Güte - leben zu können.

Zufrieden sein zu können bedeutet ja nicht, sich einfach mit allem zufriedenzugeben.

Auch wenn es von Gott am Anfang der Bibel heißt, dass er alles sehr gut empfand, lesen wir doch auf den letzten Seiten ebenso von seinem Versprechen: Ich mache alles (wieder) neu.

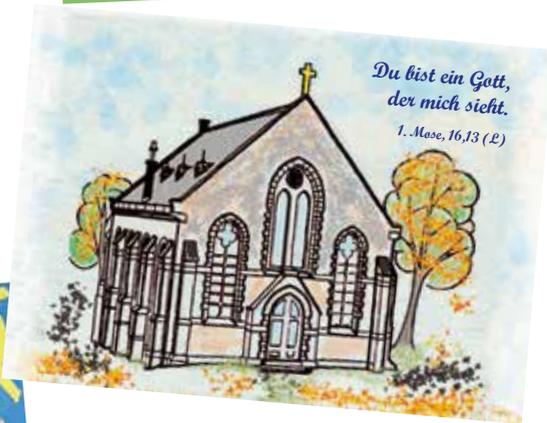
Mitja Fritsch

Jahreslosung: Du bist ein Gott, der mich sieht. Gen 16,13 (L)

Postkarten mit Jahreslosung 2023

Nachdem ich darauf angesprochen wurde, habe ich wieder ein paar Spruchkarten gemacht. Es gibt vier Motive. Sie werden euch bekannt vorkommen. Ich habe nach etwas gesucht, das auch uns erkennen lässt, Gott ist für uns da, er sieht uns. Ich fand unsre Kirchen, aber auch den Regenbogen passend.

Dieser eine Satz "Du bist ein Gott, der mich sieht." aus 1. Mose 16 strahlt so viel Hoffnung aus. Hagar, die Magd von Abram und Sarai, sagt ihn zu einem Engel des Herrn, der ihr auf der Flucht in der Wüste begegnet. Eine spannende Geschichte über Gottes Führung und Plan.



Seniorenachmittage

07.12. 14.30 Uhr in Reichenbach
Seniorenweihnachtsfeier

Im Januar pausiert der Seniorenkreis.

Im Februar geht es weiter.

Termine und Themen werden rechtzeitig weitergegeben.

Kirchlicher Unterricht Klassen 6-8

10.12. 10-12 Uhr in Reichenbach
mit Mittagessen

14.01. 10-12 Uhr in Netzschkau
mit Mittagessen

Sonderopfer und Kollekten

27.11. 1. Advent Sondersammlung
Energiekosten Gemeinde

31.12. Jahresschlussdankopfer

Gremien

28.11. 19.00 Uhr in Reichenbach
Ausschuss Gemeindeleben

08.12. 19.00 Uhr in Reichenbach
Bezirksvorstand

Neujahrsbrunch

08.01. nach dem Gottesdienst
Weitere Infos auf S. 8

Termine Gemeindepastor

01.12. Kommission ordinierte Dienste in Zwickau

02.12. Vorschlagsausschuss in Rodewisch

04.12. Gottesdienst in Rodewisch

06.12. Kabinett OJK in Leipzig

11.12. Gottesdienst in Treuen

13.-14.12. Weiterbildung in Berlin

15.12. Adventbegegnung Zwickauer Distrikt

18.12. Gottesdienst in Rodewisch

19.12. Adventbegegnung Konvent Vogtland

10.-11.01. Klausur Superintendenten

16.-18.01. Weiterbildung in Berlin

19.01. Kommission Finanzen und Kirchliches Eigentum in Zwickau

24.01. Kabinett OJK in Chemnitz

26.01. Bezirkskonferenz in Rodewisch

8. - 15. Januar

Allianzgebetswoche 2023



Montag, 09.01. und Dienstag, 10.01.	Gebetsabend 19.30 Uhr im Saal der Landeskirchlichen Gemein- schaft Reichenbach
Mittwoch, 11.01. und Donnerstag, 12.01.	Gebetsabend 19.30 Uhr im Gemeindesaal Ev.-Luth. Kircheng- meinde Mylau
Sonntag, dem 15. 01.	Abschlussgottesdienst 9.30 Uhr in unserer Immanuelkirche in Reichen- bach

Infos zur 177. Allianzgebetswoche, Themen und Bibeltexte der einzelnen Tage könnt ihr auf der Website der EAD nachlesen.

<https://www.allianzgebetswoche.de/2023/>

Gottesdienste im Dezember

Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.

Jesaja 11,6

Sonntag, 27.11. 1. Advent	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst Immanuelkirche Reichenbach
Sonntag, 04.12. 2. Advent	
17.00 Uhr	Abendgottesdienst Immanuelkirche Reichenbach
Sonntag, 11.12. 3. Advent	
15.00 Uhr	Familiengottesdienst Immanuelkirche Reichenbach
Sonntag, 18.12. 4. Advent	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst Immanuelkirche Reichenbach
Sonnabend, 24.12. Heilig Abend	
15.00 Uhr	Christvesper Immanuelkirche Reichenbach
16.30 Uhr	Christvesper Immanuelkirche Reichenbach
Sonntag, 25.12. 1. Weihnachtsfeiertag	
06.00 Uhr	Ökumenische Christmette Peter-Paul-Kirche Reichenbach
Sonnabend, 31.12. Altjahresabend	
17.00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresschluss Immanuelkirche Reichenbach

Gottesdienste im Januar

Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.

1.Mose 1,31

Sonntag, 08.01.	
10.00 Uhr	Gottesdienst und Neujahrsbrunch Immanuelkirche Reichenbach
Sonntag, 15.01.	
09.30 Uhr	Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche Immanuelkirche Reichenbach
Sonntag, 22.01.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst gemeinsam mit Geschwistern der Ev. - Luth. Kirche Immanuelkirche Reichenbach
Sonntag, 29.01.	
09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst gemeinsam mit Geschwistern aus Rodewisch Immanuelkirche Reichenbach

Alle Informationen oder Terminänderungen geben wir auf unseren Internetseiten bekannt. Auch die Gemeindebriefe stehen dort als pdf zum Download bereit.

<https://www.emk-reichenbach.de> oder QR-Code scannen



Neujahrsbrunch mit Versteigerung

Ins neue Jahr starten wir am 8. Januar gleich mal mit einer Gemeindeveranstaltung. Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zum Neujahrsbrunch ein. Plant also etwas mehr Zeit ein - eure Küche kann kalt bleiben.

Dafür darf jeder etwas beisteuern. Herzhaft, süß, warm oder kalt ist euch überlassen. Es werden wieder Listen ausliegen. Tragt euch bitte ein mit Personenzahl und was ihr mitbringt.

Wer schon mal beim Weihnachtsbrunch dabei war, wird sich an die Versteigerung erinnern. Die soll es auch wieder geben. Wer also etwas Schönes anzubieten hat... Es wird sicher wieder lustig.

Wir bitten sehr darum, eure Gegenstände, die am Ende noch übrig sind, wieder mit nach Hause zu nehmen. Alles was nach zwei Wochen noch da ist, wird entsorgt.

Der Gottesdienst am 8. Januar beginnt um 10.00 Uhr.

Informationen aus dem Bezirksvorstand

Im kommenden Sommer 2023 endet die Dienstzuweisung von Pastor Mitja Fritsch auf dem Bezirk Reichenbach. Im September trafen sich die Mitglieder des Ausschusses für Zusammenwirken Pastor/Bezirk mit Superintendent Werner Philipp. Er informierte darüber, dass unserem Bezirk ein Jahr Vakanz bevorsteht. Die pastorale Aufsicht wird Pastor York Schön übernehmen. Viele Aufgaben und Kleinigkeiten sind jedoch verstärkt selbst durch unsere Gemeinschaft zu tragen. Dem Bezirksvorstand lag im Oktober bereits eine Liste vor, um welche Aufgaben es sich handelt und was es zu regeln gilt. Dankbar sind wir für viele Zusagen, die sich bereits abzeichnen oder die bereits gegeben

wurden. Einige Aufgabenbereiche sind jedoch noch in der Klärung offen. Dazu gehören unter anderem die Grundstückspflege und der Winterdienst. Auch ein Besuchsdienst besonders für Geschwister, die nicht mehr in der Lage sind, am Gottesdienst und Gemeindeleben teilzunehmen, soll installiert werden, um den Kontakt zueinander nicht zu verlieren.

Wer hier Ideen hat oder auch selbst mitzufassen und mitmachen kann oder sich auch einfach nur informieren möchte, um welche Aufgaben es geht, melde sich bitte bei Pastor Mitja Fritsch, Matthias Kühlein oder Cornelia Burghardt.

Eine umfassende Liste mit allem, was es für die Vakanz ab Juli 2023 zu bedenken und zu klären gibt, hängt auch im Vorraum der Immanuelkirche und ist jederzeit einsehbar.

Vielen Dank allen, die bereits Mithilfe und Bereitschaft signalisiert haben. Vielen Dank allen, die sich schon lange immer wieder im Miteinander unserer Gemeinde engagieren.

Reinigungsdienst

Im Sommer haben wir für die Kirchenreinigung in Reichenbach eine Lösung erarbeitet, die im Dezember endet.

Bitte überlegt, ob und wie die Reinigung weitergehen und verantwortlich in geschwisterlicher Verbundenheit weiterhin möglich ist. Je mehr mitma-

Herzliche Einladung an alle anderen, sich mit einzubringen. Gemeinsam sind wir in der Lage, unser Gemeindeleben zuversichtlich und frohen Mutes weiterhin zu gestalten und miteinander in Jesu Nachfolge zu leben.

Der nächste Termin für den Bezirksvorstand wurde für den 8. Dezember, 19.00 Uhr in Reichenbach vereinbart. Herzliche Einladung auch dazu.

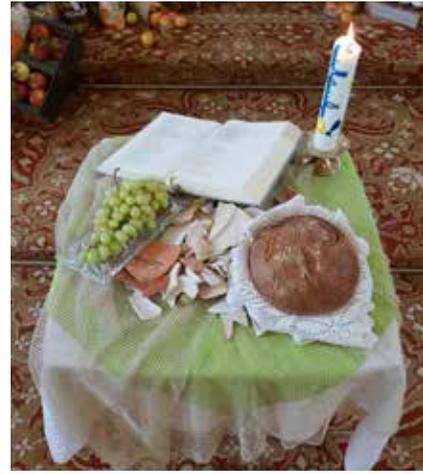
chen, um so weniger wird nicht nur der Aufwand, sondern umso größer ist auch die gegenseitige Entlastung.

Wer mit helfen kann oder Ideen hat, melde sich bitte bis zum 2. Advent bei Luise Schwabe oder Pastor Mitja Fritsch.

Herzlichen Dank für alle Unterstützung.

Erscheinungstermine und Redaktionsschluss Gemeindebriefe 2023

	Erscheint am	Redaktionsschluss
Februar-März	29.01.	09.01.
April-Mai	26.03.	06.03.
Juni-Juli	28.05.	08.05.
August-September	30.07.	10.07.
Oktober-November	24.09.	04.09.
Dezember- Januar '24	26.11.	06.11.



Ein herzliches Dankeschön allen, die zum Gelingen unsres Erntedankfestes mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen beigetragen haben.



Am Sonnabend wurde die Kirche geschmückt und im Saal die Tische gestellt und dekoriert. Für den Gottesdienst wurde ein Anspiel vorbereitet. Viele Geschwister brachten ihre selbst gekochten Suppen oder ein Dessert mit. Alle haben die Gemeinschaft genossen.



Danke auch für euer Erntedankopfer und die Gaben unter dem Altar.



“Viele Hände - schnelles Ende”

Fast schon ein Hilferuf war die Einladung zum Arbeitseinsatz, der am 12. November geplant war. Neben Arbeiten im Garten musste eine Wohnung mit Keller und Bodenkammern beräumt werden. Dem Ruf waren am Ende so viele gefolgt, dass bereits zu Mittag die Besen zum Einsatz kamen. Der bereitgestellte Container war voll und

die Zimmer leer. Die Mitarbeiter vom Containerdienst waren sehr erstaunt über so viel Bereitschaft. Nach eigenen Worten hatten sie es in dieser Form noch nie erlebt. Damit keiner hungrig nach Hause gehen musste, gab es zum gemütlichen Abschluss noch Bockwurst mit Brötchen und Senf. Der Dank an die Helfer kommt von Herzen.



Auf dem Foto sind nur einige der Helfer zu sehen. Insgesamt haben wir 20 gezählt.



Abschluss der Wohnungs-Renovierung Fritz-Ebert-Straße 10

Nach verschiedenen Bauabschnitten und Geduld ist nun der Umbau der Wohnung erfolgreich abgeschlossen.

Herzlichen Danke an alle, die beim Umbau mitgeholfen haben und für die Unterstützung bei diesem Projekt.

Anja und Michael Brückner



Evangelisch-methodistische Kirche
Gemeindebezirk Reichenbach

JahrGANG 2023

Gemeindekalender

zu jedem Monatsspruch eine Andacht

Du bist ein Gott, der mich sieht.

1. Mose, 16,13 (L)

Gemeindekalender JahrGANG 2023

Nun ist die Nummer acht des Gemeindekalenders fertig. Bekommen kann man ihn nur in unsrer Kirche. Er enthält wieder sehr lesenswerte Andachten. Bei allen, die mit geschrieben haben, bedanke ich mich für die pünktliche Lieferung der Texte.

Die Bilder sind aus den letzten 30 Jahren. Einige habe ich selber aufgenommen. Andere sind aus dem Gemeindefundus und schon älter, was man ihnen auch ansieht. Es sind Erinnerungen an unser Gemeindeleben. Sie zeigen, wie vielfältig wir mit Gott unterwegs

waren. Das wollen wir auch weiter sein. Schöpft daraus Kraft für das, was vor uns liegt.

Möchtest du auch einmal als Fotograf im Gemeindekalender genannt werden? Für das nächste Jahr bin ich wieder auf der Suche nach schönen Aufnahmen von unseren Veranstaltungen. Dabei kann nicht nur das Geschehen selbst sondern auch der Altarbereich, die Deko oder Bereiche im Garten ein tolles Motiv sein. Zu etwas Einmaligem und Besonderen wird unser Gemeindekalender erst durch eure Beiträge.

<https://www.emk-mylau.de/gemeindekalender.php>



Wir gratulieren zum Geburtstag



Wir gratulieren allen, die im Dezember und Januar ihren Geburtstag feiern. Die Geburtstage stehen nur im gedruckten Heft, das in der Kirche ausliegt.



Das habe ich hier erlebt...

Für die Vorbereitungen für unser Kirchen- und Gemeindejubiläum 2025 (155 Jahre Gemeinde in Reichenbach, 135 Jahre Immanuelkirche) suchen wir persönliche, lustige, kurze lebendige Erinnerungen und Geschichten.

Es geht um die schönen und ganz persönlichen Erinnerungen, die in allen Generationen unserer Gemeinde da sind.

Vielleicht erinnert sich jemand gern an seine Einsegnung, oder an seine Hochzeit, oder an Aufgaben, die er oder sie

übernommen hat, oder an Gespräche mit Jugendlichen oder Kindern oder an Trost und Stärke, die erfahren wurden....

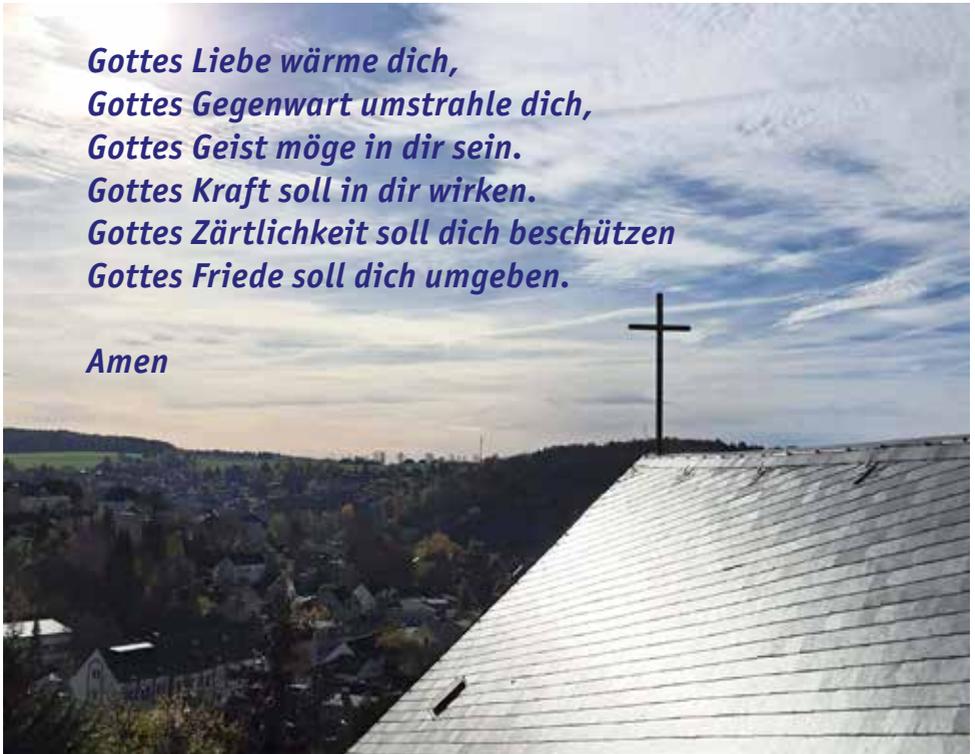
Zwei konkrete Fragen:

Wer weiß noch etwas zu den Bauarbeiten unter Pastor Windisch und zum Kirchenasyl der Familie Kolpar?

Meldet Euch bitte bei Beate Lindner oder Mitja Fritsch, oder schreibt einfach ein paar Zeilen und gebt sie in der Gemeinde ab.

***Gottes Liebe wärme dich,
Gottes Gegenwart umstrahle dich,
Gottes Geist möge in dir sein.
Gottes Kraft soll in dir wirken.
Gottes Zärtlichkeit soll dich beschützen
Gottes Friede soll dich umgeben.***

Amen



Mylauer

2022

Adventskalender

Wir öffnen die Türen:

Mittwoch, 30. November
17.00 Uhr
Friedhofskapelle Mylau

Samstag, 3. Dezember
15.00 Uhr Weihnachtsoratorium
für Kinder / 17.00 Uhr
Weihnachtsoratorium
Stadtkirche Mylau

Montag, 5. Dezember
17.00 Uhr
Kindergarten Mischka

Dienstag, 6. Dezember
17.00 Uhr
Grundschule Mylau

Mittwoch, 7. Dezember
17.00 Uhr - Evangelisches
Gymnasium Mylau,
Eingang Brücknerstraße

Donnerstag, 8. Dezember
18.30 Uhr
Gärtnerhaus Mylau

Freitag, 9. Dezember
18.30 Uhr
Pflegedienst Müller,
Reichenbacher Str. 29

Samstag, 10. Dezember
17.00 Uhr – Freiwillige Feuerwehr Mylau

Montag, 12. Dezember – 18.30 Uhr
Städtepartnerschaftsverein
Mylau e.V.
Carport Familie Firnhaber,
Waldenbacher Str. 13

Dienstag, 13. Dezember
18.30 Uhr - Schlossapotheke

Mittwoch, 14. Dezember
18.30 Uhr - Die Partynarren,
Kostümverleih, Brücknerstr. 9

Freitag, 16. Dezember – 18.30 Uhr
Musikverein Mylau –
Reichenbach e.V.,
und Museum Burg Mylau,
Burghof Mylau

Montag, 19. Dezember
18.30 Uhr - Landeskirchliche
Gemeinschaft Mylau,
Am Gemeinschaftshaus 3

Samstag, 24. Dezember
15.30 Uhr

**Christvesper mit Krippenspiel
in der Stadtkirche Mylau**

Impressum



Evangelisch-methodistische Kirche, Gemeindebezirk Reichenbach

Immanuelkirche Reichenbach
Fritz-Ebert-Straße 11
08468 Reichenbach

Pastor Mitja Fritsch
Fritz-Ebert-Straße 11
08468 Reichenbach

Friedenskirche Mylau
Rotschauer Straße 19
08499 Mylau

Telefon: 03765 12387
E-Mail: mitja.fritsch@emk.de

Websites: www.emk-reichenbach.de, www.emk-mylau.de



Gemeindebrief:

Beate Lindner, Herlasgrün-Christgrüner Straße 8, 08543 Pöhl

Telefon: 037439 77387, Fax: 037439 77388, Funk: 0173 80 555 20

E-Mail: redaktion@emk-reichenbach.de

Quellenangaben: Bild Titelseite: Beate Lindner
weitere: Archive oder eigene Gemeinde

Erscheinungsweise: Der Gemeindebrief erscheint zweimonatlich.

Nächste Ausgabe: 29.01.2023

Redaktionsschluss: 09.01.2023

Bankverbindung EmK Reichenbach:

Sparkasse Vogtland,

IBAN: DE90870580003812006919, BIC: WELADED1PLX

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Im Gemeindebrief der Gemeinden Reichenbach, Mylau und Unterheinsdorf werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Pastor ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem oben genannten Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefs vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.